

Liturgie

7. '35.

**Samstag**



**Abend-  
dienst**

# 7.35. Samstag

† Abendgebetsdienst

Göttliche Lesung:

Aus dem Buch der geheimen Offenbarung St. Johannes – 12, 18— 13,10

*Eingangslied*

---

---

## Geist Gottes brachte uns zusammen

**Geist Gottes brachte uns zusammen \* zum Lobpreis Deiner Herrlichkeit! \* Wir beten Dich an, und verehren, \* huldigen der Barmherzigkeit: \* Du bist die Liebe, unsre Kraft, \* Du Gnadengott von Ewigkeit.**

---

---

### 1. *Anrufung*

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

### 2. *Sündenbekenntnis*

Lasset uns beten. – *knien*

*Alle:* **W**ir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebete, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 3. *Absolution*

**D**er allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünders, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

### 4. *Friedensgruß – des höheren Amtes:*

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

### 5. *Aufruf*

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen.

**A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig.

**A.** O HErr, eile uns zu helfen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen. Halleluja!

### 6. *Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.*

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. *Aufstehen.* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

### 7. *Alle sprechen gemeinsam:*

**I**ch glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

## 8.1. Großer Lobpreis

Off. 19 <sup>1</sup>Danach hörte ich etwas wie den lauten Ruf einer großen Schar im Himmel: Halleluja!

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**D**as Heil und die || Herrlichkeit \* und die Macht gehören unserem || Gott. Halleluja! \* <sup>2a</sup>Denn wahrhaft || und gerecht \* sind || all seine Gerichte.

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

<sup>5b</sup>**P**reist unsern Gott, ihr seine || Knechte alle, \* die ihr ihn fürchtet, ihr || Kleinen und ihr Großen! \* <sup>6b</sup>Halleluja! \* Der HERR unser Gott, der Allherrscher hat die Königs- || herrschaft angetreten.

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

<sup>7</sup>**L**aßt uns jubeln und || fröhlich sein, \* und ihm die Ehre er||weisen. Halleluja! \* Denn die Hochzeit des Lammes || ist gekommen \* und seine Gemahlin hat || sich bereit gemacht.

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

**E**hre sei dem Vater ...

**A.** Gott dem HERRn sei Ehre, immerdar – allezeit.

## 8.2. Psalm

Ps. 148 <sup>1</sup>Halleluja! \* Lobt den HERRn vom Himmel her, || lobt ihn in den Höhen! \* <sup>2</sup>Lobt ihn, all || seine Engel, \* lobt ihn, || all seine Heerscharen!

<sup>3</sup>Lobt ihn, Son||ne und Mond, \* lobt ihn, ihr leuch||tenden Sterne alle! \*

<sup>4</sup>Lobt ihn, ihr || höchsten Himmel \* und ihr Was||ser über dem Himmel!

<sup>5</sup>Den Namen des HERRn soll||en sie loben; \* denn er gebot, und || sie waren erschaffen. \* <sup>6</sup>Er stellte sie hin für im||mer und ewig; \* Er gab ein Gesetz, || das niemals vergeht.

<sup>7</sup>Lobt den HERRn von der || Erde her, \* ihr Meeresdrachen || und ihr Tiefen alle! \* <sup>8</sup>Feuer und Hagel, || Schnee und Nebel, \* Du Sturmwind, || der sein Wort vollzieht!

<sup>9</sup>Berge und || all ihr Hügel, \* Frucht- bäume und || Zedern insgesamt! \* <sup>10</sup>Wilde Tiere und || alles Vieh, \* Kriechtiere || und beschwingte Vögel!

<sup>11</sup>Ihr Könige der Erde und || alle Völker, \* Fürsten und all||le Richter der Erde! \* <sup>12</sup>Jünglinge und auch || ihr Jungfrauen, \* Grei||se mitsamt den Kindern!

<sup>13</sup>Den Namen des HERRn sollen sie loben! Denn erhaben ist sein Na||me allein! \* Seine Hoheit geht über die || Erde und die Himmel. \*

<sup>14</sup>Seinem Volk verlieh er Stär||ke und Macht. \* Ein Lobgesang für all seine Frommen, für Israels Söhne,

das Volk, das ihm nahen || darf. –  
Halleluja!

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne, \* und || dem Heiligen Geiste. \*  
Wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

### 9. Der liturgische Gruß

**D**er Herr sei mit euch.  
**A.** Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *oder:*

Laßt uns zu Gott unserer Hoffnung  
beten: *Alle knien nieder.*

### 10. Bitteneröffnung

**H**err, erbarme Dich (unser).  
**A.** Herr, erbarme Dich unser.

**C**hriste, erbarme Dich unser.  
**A.** Christe, erbarme Dich unser.

**H**err, erbarme Dich unser.  
**A.** Herr, erbarme Dich unser.

**V**ater unser im Himmel, geheilig  
werde Dein Name; Dein  
Reich komme; Dein Wille gesche-  
he, wie im Himmel so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute  
und vergib uns unsere Schuld, wie  
auch wir vergeben unseren Schuldigern,  
und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Amen.

### 11. Die Bitten vom Samstag

Vereinige die Kirche durch || Dei-  
nen Geist: **A.** Damit sie unter den  
Völkern Dein Geheim||nis verkün-  
det.

**B**eschütze alle, die in Deiner Kir-  
che zum Dienst der Pre||digt bestellt  
sind: **A.** Damit sie selbst nicht ver-  
||lorengehen.

**E**rleuchte die Regierenden in der  
Kirche und || in der Welt.

**A.** Laß sie den Weg Deiner Ge-  
rech||tigkeit gehen.

**S**iehe auf alle verfolgten und be-  
||drängten Menschen: **A.** Und komm  
ih||nen zu Hilfe.

**S**egne unsere Freunde || und Be-  
kannnten: **A.** Sei ihnen nah mit ||  
Deiner Liebe.

**S**tehe (NN und) allen Kranken und  
Sterbenden bei mit || Deiner Gnade:  
**A.** Und laß sie || Dein Heil schauen.

**D**u hast Deinen Sohn durch den  
Tod hindurch geführt || in die Herr-  
lichkeit: **A.** Laß die Verstorbenen in  
Ihm erwachen zum e||wigen Leben.

### 12. Gebetsaufforderung

Lasset uns beten.

### 13. Versammlungsgedete

#### 13. 1. Zeitgebet

**A**llmächtiger Gott, der Du  
durch Deinen einigen Sohn  
Jesus Christum den Tod be-  
siegst, und uns den Eingang in das  
ewige Leben aufgeschlossen hast;  
wir flehen demütig, verleihe, daß  
wir die guten Entschlüsse, welche  
Deine besondere zuvorkommende  
Gnade in unsere Herzen gegeben  
hat, durch Deinen fortwährenden

Beistand ausführen; durch Jesum Christum, unsern HErrn. **A.** Amen.

### 13. 2. *Wochengebet*

**Du** allein kannst die widerstrebenden Willen und Begierden der sündigen Menschen folgsam machen, darum bitten wir Dich, o Gott, verleihe Deinem Volk, das zu lieben, was Du gebietest, und das zu verlangen, was Du verheißest; auf daß mitten unter dem vielen und mannigfachen Wechsel der Welt unsere Herzen fest dahin gerichtet seien, wo wahre Freude zu finden ist; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

### 13. 3. *Tagesgebet*

**Heiliger** Gott, Du Ursprung unseres Heils, durch die Wiedergeburt in der Taufe hast Du uns gerecht gemacht und uns befähigt, ewiges Leben zu empfangen; deshalb bitten wir, schenke uns die Fülle des Lebens in Deiner Herrlichkeit; durch Christum Jesum, unseren HErrn und Hohenpriester, der da lebt und herrscht mit Dir in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

### 14. *Gebete*

**G**roßer und Wunderbarer, Gott, Du Allherrscher, Du beherrscht alles in unbeschreiblicher Güte und grenzenloser Fürsorge. Auf unsrem Weg wurde uns unter Deiner Obhut alles zuteil, was wir heute erlebt und dank Deiner Vor-

sehung erfahren haben. Du bist es, der uns zum Unterpand Deines verheißenen Reiches hierher gebracht und so vor mancherlei Übel bewahrt hat: wir bitten Dich, laß uns diesen Abend auch in Gerechtigkeit und Wahrheit vor dem Antlitz Deiner göttlichen Herrlichkeit vollenden, damit wir Dir danken, dem allein guten und menschenliebenden Gott, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit, in Ewigkeit. **A.** Amen.

**A**llmächtiger Gott, der Du den Wankenden das Licht Deiner Wahrheit leuchten läßt, damit sie wiederkehren auf den Pfad der Gerechtigkeit; gewähre allen, die in die Gemeinschaft des Evangeliums Jesu Christi aufgenommen sind, daß sie alles vermeiden, was ihrem Bekenntnis widerspricht, und allem nachstreben, was demselben gemäß ist; durch Christum Jesum, unseren HErrn. **A.** Amen.

### 15. *Fürbittgebete*

**E**rleuchte unsere Finsternis, o HErr, und beschütze uns durch Deine große Barmherzigkeit vor allen Gefahren und Unfällen dieser Nacht; gedenke aller, die Dich vor ihrer Nachtruhe aufsuchen und zu Dir beten - nimm uns alle in Deine schützenden Hände auf, um der Liebe Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

**H**ochgelobt bist Du, o Gott, allmächtiger HErr! Den Tag erleuchtest Du mit dem Sonnenlicht Deines Lebens und erhellst die Nacht mit dem Feuerglanz Deines Wesens; durch den vergangenen Tag hast Du uns hindurchgebracht, um in der Nacht die Morgenröte zu erwarten; nimm unser Abendgebet an und erleuchte Dein Erbe mit der Fülle Deiner Liebe – richte auf um uns herum den schützenden Zaun Deiner heiligen Engel, ja, umgebe uns mit dem Pfahlwerk Deiner Wahrheit. Bewache uns in Deiner Kraft, rüste uns aus mit Deiner Gerechtigkeit, damit wir jedem Anschlag des Widersachers standhalten. Gewähre uns auch, daß dieser Abend samt der nachfolgenden Nacht heilig, friedlich und glücklich sei, und wir in der Frische eines erneuerten Wesens begegnen Dir, Vater, Sohn und Heiliger Geist, zum Ruhm Deiner Herrlichkeit in Deiner und unsrer Ewigkeit.

**A.** Amen.

### **16. Danksagung – dazu stehen**

**A**llmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demütig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

**W**ir preisen Dich für unsere Erschaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor

allem aber für Deine unschätzbare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

**U**nd wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

### **17. Priesterliche Fürbitte**

*Lied*

**Heiliger Gott und HErr, Heiliger Starker, Heiliger Unsterblicher, – HErr, erbarme Dich! \* Heilig, Heilig, Heilig, Vater im Himmel, sei gepriesen ewig, HErr Gott Sabaoth.**

*Gebet*

**A**llmächtiger, ewiger Gott, allbarmherziger Vater, in dessen Gegenwart unser HErr Jesus Christus, unser Hohenpriester und Fürsprecher, nicht aufhört, durch die Verdienste seines Leidens Fürbitte

für uns einzulegen; wir bitten Dich demütig, blicke herab auf uns, Deine unwürdigen Diener, die wir in seinem Namen uns Dir nahen und auf Deinem Altar diese heiligen Gaben darstellen, das Gedächtnis des einen Opfers, das einmal für uns dargebracht wurde, und um der Verdienste willen jenes seines Opfers, erhöre Du im Himmel, Deiner Wohnstätte, die Bitten und Gebete, welche vor Dich gebracht worden sind in Deiner heiligen Kirche. Gieße die Fülle Deines Erbarmens über alle Deine Geschöpfe aus; befestige Deine Kirche mit himmlischer Gnade; sammle Dir die Vollzahl Deiner Auserwählten; erquicke Deine entschlafenen Heiligen mit Frieden und Freude, und beschleunige die Zukunft und das Reich Deines Sohnes, welchem mit Dir, o allmächtiger Vater, und dem Heiligen Geiste, dem einen lebendigen und wahren Gott, sei alle Ehre und Ruhm, Anbetung und Lob, nun und immerdar. **A.** Amen.

### 18. Hymnus – alle stehen

1. Zum Mahl des Lammes schreiten wir \* mit weißen Kleidern angetan, \* Christus, dem Sieger, singen wir, \* der uns durchs Rote Meer geführt.

2. Christus ist unser Osterlamm, \* das uns zum Heil geschlachtet ward. \* Er reicht uns seinen heil'

gen Leib \* als Brot, das uns sein Leben schenkt.

3. Lamm Gottes, wahres Opferlamm, \* durch das der Hölle Macht zerbrach! \* Den Kerker hast Du aufgesprengt, \* zu neuem Leben uns befreit.

*Leicht verbeugt*

4. Dem HERRN sei Preis und Herrlichkeit, \* der aus dem Grabe auferstand, \* dem Vater und dem Geist zugleich \* durch alle Zeit und Ewigkeit. Amen. Halleluja.

### 19. Die Abendbetrachtung

#### 20. Loblied Mariens – Stehend:

Meine Seele erhebt † den HERRN \* und mein Geist jubelt || in Gott, meinem Retter. \* Denn Er hat || angesehen \* die Niedrigkeit seiner Magd.

Siehe, || von nun an \* preisen mich sellig alle Geschlechter. \* Denn der Mächtige hat Großes an || mir getan, \* und || heilig ist sein Name.

Er erbarmt sich von Geschlecht || zu Geschlecht \* über || alle, die Ihn fürchten. \* Er vollbringt mit seinem Arm machtvolle Taten: \* Er zerstreut, die im Herzen voll Hochmut sind.

Er stürzt die Mächtigen vom Thron \* und erhöht die Niedrigen. \* Die Hungernden beschenkt Er mit || seinen Gaben \* und entläßt die Reichen leer.



Er nimmt sich seines Knechtes  
Israël an \* und || denkt an sein Erbarmen, \*  
das Er unsern Vätern ver||heißen hat, \* Abraham und  
seinen Nach||kommen ewiglich.

*Kniend:*

Ehre sei dem Vater || und dem Sohne \*  
und || dem Heiligen Geiste, \*  
wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit \* in || Ewigkeit. Amen.

## 21. Segen – Liturg

**†** Die Gnade unseres HERRN Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.



**Formulare der  
Gottesdienste**